

# Wo gehöre ich hin?

Von Arya-Gendry

## Kapitel 28: Wahrheit

Luca

Es ist das erste Mal, das mir das Abteil für uns hatten. Ich war recht froh darüber. So hatten Dorian und ich noch etwas unsere Ruhe. Und mir konnten unseren Gedanken nach gehen. Diesesmal müssen mir Potter dazu bekommen die nächsten Ferien bei uns zu verbringen.

Mein Blick geht zu Dorian der aus dem Fenster sieht und so wie er aussieht jeden Augenblick einschläft. Trotzdem spräche ich ihn an.

"Wirst du noch heute noch mit Draco reden?" Verwirrt sieht er mich an, als ob er meine Frage nicht verstanden hätte. Bevor ich ihn die Frage aber normal stellen kann, antworte er mir schon.

"Nein aber in den nächsten Tagen."

"Okay aber, meinst du, das er es dir überhaupt sagen wird?"

"Das wird er ich werde ihn schon dazu bringen." Ich nicke. Da war ich mir auch sicher. Dorian sieht inzwischen wieder aus dem Fenster.

Den Rest der Zugfahrt reden mir nicht mehr sehr viel. Dorian schläft sogar kurz ein. Seit ein paar Tagen ist es schon so, das er in der Nacht öfter wach wird. Und deshalb oft mal am Tag schläft. So wie jetzt auch. Nun wünsche ich mir doch jemanden der mit bei uns sitzt.

Als mir an der Endstation in Hogsmeade angekommen sind und mir Aussteigen würde es mich nicht wundern wenn ich Dorian aus den Augen verlieren würde. Aber er hat mich schon an der Hand gepackt, die ich ihn aber wieder weg ziehen will.

"Dorian lass los das ist peinlich." Ich sehe mich um. Zum Glück sieht gerade keiner zu uns.

"Du kannst mich ruhig los lassen. Selbst wenn mit uns aus den Augen verlieren ist es doch egal in der großen Halle sehen mit uns dann wieder."

Aber er lässt trotzdem nicht los. Und ich wusste egal was ich sagen er es nicht tun wird. Und ich habe gelernt das er, als der Älter das Sagen hatte, das ist in den meisten Familien so zumindest da wo man noch viel von denn alten Trationen hält, wo die älteren Geschwister sogar das Recht hatte wenn ihre Eltern es erlaubt ihre jüngeren Geschwister zu bestrafen. Zum Glück tut Dorian das nicht.

Auf denn weg nach Hogwarts kommen ein paar Mädchen aus Dorians Jahrgang an uns vorbei. Und laufen nun neben uns.

"Es freut uns dich wieder zu sehen." Sie lächeln ihn an. "Wie waren deine Ferien?"

Mich nehmen sie nicht mal wahr. Was mich ziemlich nervt, sie konnten kaum denn Blick von Dorian lassen. Was finden Sie nur alle an ihn? Auch Dorian lächelt sie an. Manchmal habe ich das Gefühl das es ihn gefällt wie sie ihn ansehen.

"Gut und eure?"

"Auch aber ich bin doch recht freu darüber nun wieder hier zu sein."

Ich höre schon gar nicht mehr zu, was sie sagen nur ihn lachen kann ich leider nicht überhören. Zum Glück dauert es nicht lange bis mir in Horgwarts und in der großen Halle angekommen sind.

Und da zwei der Mädchen Ravenclaws sind setzten sie sich an ihren Haustisch. Auch Dorian und ich setzten uns an denn Gryffindor Tisch. Und werden von denn anderen begrüßt. Zum Glück war neben Dorian kein Platz mehr frei so das die Beiden anderen die leider nach Gryffindor gehören sich weiter weg hinsetzten mussten.

Lange dauert es auch nicht bis die Kleine Weasley gegenüber von uns Platz nimmt obwohl dort kaum Platz war. Aber ihr scheint es egal zu sein.

"Es freut mich euch wieder zu sehen. Wie waren eure Ferien?" Zumindest sie nimmt mich wahr.

"Sie waren gut und deine?"

"Auch nur unsere Mutter wollte uns zuerst nicht zurück lassen. Sie hat sogar die Schutzzauber bei uns zuhause erweitert. Aber zum Glück konnte unsere Vater sie doch noch davon überzeugen uns zurück zur Schule zu lassen. Was ist mit euren Eltern machen sie sich keine Sorgen? Jetzt da der Dunkle Lord zurück ist?"

Ob sie noch neben uns sitzen würde. Wenn sie wüsste das dee Dunkle Lord unser Vater ist? Dorian lächelt sie an.

"Das tun sie unser Vater wollte uns auch nicht zurück lassen, aber wenn mir hier nicht sicher sind, wo da?"

"Ja ich fühle mich hier auch recht sicher." Ich sehe mich um von denn anderen ist noch

nichts zu sehen.

Erst nach einer Weile tauchen auch Weasley und Hermine auf. Auch sie begrüßen uns. Bevor sie sich hinsetzten.

"Wo habt ihr den Harry gelassen?" Sonst wären sie doch auch immer zusammen. "Mir dachten er wer schon hier. Er war auf einmal weg. Ich fange an mir Sorgen zu machen."

"Man Hermine er wird schon noch auftauchen. Velleicht musste er ja nur mal."

"Wie kannst du nur so ruhig bleiben?"

Er zuckt mit den Schultern. Sie will noch was sagen, aber da fängt auch schon Dumbledore mit seiner rede an. Und stellt uns unserer neuen Professor für Zaubetränken vor. Severus wird nun der neue Professor für Verteilung. Ich bin überrascht und nicht nur ich alle anderen sind es auch. Severus hat uns gar nicht gesagt das er Zaubetränken nicht mehr Unterrichten wird.

Mein Blick geht zu Slughorn der Name kommt mir bekannt vor. Hat Vater nicht mal von einem Slughorn gesprochen der auch ihn schon Unterrichtet hatte? So alt sieht er gar nicht aus. Obwohl Vater ja auch schon älter war.

Nachdem dann auch die neuen aufgeteilt wurden können mir zu essen anfangen. Noch immer ist Potter nicht aufgetaucht. Aber Weasley isst in Ruhe weiter wenn man das denn essen nennen kann.

Und dann endlich taucht Potter zusammen mit Luna auf mit einer bluteten Nase. Zumindest hatte sie vor kurzen geblutet. So wie sie aussieht.

"Was ist passiert?" Dorian sieht ihn besorgt an. Aber ich wusste, dass er alles andere als besorgt um ihn war. "Nicht wichtig was habe ich verpasst?"

Ich sehe zu Draco dieser Potter sauer ansieht. Und wohl überrascht darüber ist ihn hier zu sehen. Dass er sauer auf Potter ist kann ich verstehen immerhin ist es ja sehe Schuld das sein Vater festgenommen würde. Obwohl nein eigentlich ist es nicht seine Schuld, sondern die von Vater. Ob er Potter die blutete, Nase verpasst hat? Wundern würde es mich nicht. Und so wie Draco ihn ansieht kann es nur er gewesen sein.

Als mir später im Gemeinschaftsraum sitzen reden die meisten darüber wie ihre Ferien waren und was sie gemacht haben. Und alle von ihnen hatten sie besser verbracht als mir.

Da Dorian mal kurz seine Ruhe hatte konnte ich mit ihm reden ohne das es jemand mitbekommt.

"Dieser Slughorn sein Name kommt mir so bekannt vor hat Vater nicht mal was von ihm gesagt?"

"Ja ich kann mich auch daran erinnern. Ich werde Vater eine Nachricht zukommen lassen."

"Okay. Meinst du Draco hat Potter die blutete Nase verpasst?"

"Ja er wird es gewesen sein."

Nach ein paar Minuten setzt sich dann Potter neben uns. Weasley und Hermine würden erst später dazu kommen. Da sie als Vertrauungsschüler sich erst mal um die neuen kpmern mussten.

"Ist mit deiner Nase also okay?"

"Ja alles okay Luna hat mir geholfen."

"Wie ist das überhaupt passiert?"

"Kleiner Unfall nicht so wichtig." Wieso sagt Potter nicht das es Draco war?

Mir Unterhalten uns etwas mit Potter bis dann auch Hermine und Weasley wieder auftauchen. Und sich zu uns setzten.

"Und wie sind die neuen?" Weasley verdreht die Augen. "Sie nerven jetzt schon."

"Du warst auch mal neu und in ihren alter. Die haben eben viele Fragen."

"Ja aber ich habe nicht so genervt. Aber mir haben Glück. Es sieht wohl so aus als, ob mir unserer neuen Professor für Verteilung schon bald los sein werden. Mir alle wissen ja das auf dieser stelle ein Fluch liegt."

"Glaubst du wirklich daran?"

"Bis jetzt war es immer so."

"Vielleicht liegt es ja auch an euch."

Alle sehen mich übertadcht an bis sie anfangen zu lachen. "Ja das kann schon gut sein. Mal sehen, ob es diesesmal auch so sei wird, Severus wird man wohl nicht so leicht los werden."

Mir bleiben noch eine weile zusammen sitzen, bis mir beschließen ins Bett zu gehen morgen würde ja schon der Unterricht beginnen.

Als ich mein Schlafsaal betreten. Sehen die anderen mich überrascht an. Habe ich was im Gesicht oder wieso sehen sie mich so an? Aber die Frage wird mir schnell beantwortet.

"Du bist ja gewachsenen." Mika grinst mich an. "Nun könnte man dich für einen der neuen halten."

Ich sage nichts dazu und sie lassen mich zum Glück auch in Ruhe. Er hatte recht ich war

ein bisschen gewachsenen auch wenn die meisten trotzdem noch größer sind als ich.

Als ich später bei Dorian im Bett liege sieht dieser mich sauer an.

"Das hättest du nicht sagen soll." Ich wusst gleich was er meint. Und sehe Dorian entschuldigend an.

"Aber es war doch die Wahrheit. Vielleicht liegt es ja an ihnen. Außerdem haben sie es nicht erst genommen."

"Du solltest trotzdem besser aufpassen."

"Keine Sorgen das werde ich."

"Gut."

Am nächsten Morgen hatte ich dann gleich in der ersten Stunde Zaubertränke und somit Unterricht bei Slughorn der mich als er mich sieht geschockt ansieht und so aussieht, als würde er am liebsten denn Raum verlassen, ob er was weiß?

Nach eine paar Sekunden beginnt er dann mit dem Unterricht. Und seit langem war mal keiner fast davor zu weinen. Slughorn ist ziemlich nett und bleibt ruhig selbst wenn man eine Frage nicht beantworten kann.

Etwas später bin ich mit Dorian auf dem Weg zurück in den Gemeinschaftsraum. "Hast du schon mit Draco gesprochen?"

"Nein, wenn ich es getan habe, werde ich es dir sagen. Ich habe auch noch andere Sachen zu tun als mit ihm zu reden."

Er scheint heute nicht gut drauf zu sein, ob was passiert ist? Aber fragen wollte ich ihn gerade nicht. Wenn er so drauf ist, würde er auch nicht antworten.

Als mir fast im Gemeinschaftsraum angekommen sind, kommt uns ausgerechnet Draco entgegen. Was macht er hier? Sonst hält er sich doch auch nicht hier auf.

Als Draco uns bemerkt bleibt er kurz stehen und senkt den Kopf. Dorian und ich bleiben stehen.

"Mir müssen reden aber nicht hier." Er nickt, was anderes würde er sich auch nicht trauen, auch wenn mir verwandt waren. Draco folgt uns. Und Dorian führt uns in den Raum der Wünsche. Dieser ist eben der beste Ort wenn man ungestört sein wollte.

Als mir den Raum betreten sieht, sieht dieser wie ein kleiner Salon aus und mir setzen uns hin. Draco nimmt gegenüber von uns Platz.

"Was kann ich für euch tun?" Dass man Draco so unterwürfig sieht, kommt nicht oft

vor und es passt auch nicht zu ihn.

"Was für einen Auftrag hat Vater dir erteilt?" Draco sieht uns überrascht an. "Ihr wisst davon?"

"Ja das tun mir. Aber das sollte dich nicht wundern. Also was sollst du machen?"

"Ich kann es euch nicht sagen."

"Und wieso nicht?"

"Ich darf es nicht."

"Mir sind die Söhne es dunklen Lords und mir werden eines Tages die neuen dunklen Lord sein. Also was sollst du tun? Mir werden unseren Vater nicht sagen, dass du es uns gesagt hast."

Man kann Draco ansehen, dass er nicht weiß was er tun soll. "Wer sagt den das es kein Trick ist?" Dorian grinst. "Du passt auf das gefällt mir. Aber ich möchte das du es uns sagst."

Noch immer sagt Draco nichts, was Dorian wohl nervt. "Draco."

Dieser schluckt und fängt dann zu reden an. So wie Dorian ihn angesehen hat kein wundern. Wenn er einen so ansieht tut man auch besser das was er sagt. Er sieht Vater dann so ähnlich.

"Also gut eure Vater will das ich Dumbledore um die Ecken bringen."

Stille niemand sagt mehr was. Damit hat keiner von uns gerechnet. Dorian ist der erste, der seine Stimme wieder findet.

"Du sollst was?"

"Du hast schon richtig gehört." Er steht auf. "Ich würde gerne gehen Herr?"

Auch Dorian steht auf. "Pass lieber auf wie du mit mir redest."

Draco sieht ihn noch kurz in die Augen und dann zu Boden.

"Tut mir leid."

"Gut und ja du kannst gehen mir werden unseren Vater nichts sagen." Draco nickt und verlässt denn Raum. Und auch Dorian und ich machen uns nach ein paar Minuten auf denn weg zurück in denn Gemeinschaftsraum. Keiner wusste was er dazu noch sagen soll.

"Das kann er nicht schaffen."

"Er wird Hilfe von Severus haben."

"Woher willst du das wissen?"

"Seine Mutter hat Severus bestimmt darum gebeten. Sie ist seine Mutter und wird nicht zulassen das ihren Sohn was passiert. Aber denk nicht soviel darüber nach mir haben unser eigne Aufgabe."

"Ja." Doria hatte recht mit hatten unsere Aufgabe. Und die sollten mir besser erfüllen. Denn sonst will ich nicht wissen was passiert.

Ein paar Tage späte war ich auf den weg von meiner letzten Unterrichts Stunden. Es ist faat so als ob mir nie weg waren. Dorian hat Vater geschrieben, aber Vater hatte uns noch keine Antwort geben.

Als ich fast in der großen Halle angekommen bin, werde ich von hinter fest am Arm gepackt. Ich drehe mich um. Und Dorian sieht mich sauer an.

"Was....." Bevor ich aber weiter reden kann, werde ich von ihn mit gezogen. Wieso ist er nur so sauer, was habe ich getan?

Er zieht mich mit sich in Raum denn der Wünsche erst dort lässt er mich los. Und schlägt mir fest auf die Wange geschockt sehe ich ihn an. Er hat mich geschlagen.